

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung der Gemeinde Bönebüttel**

am Donnerstag, dem 16.01.2014

im Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

<u>Beginn: 19:34 Uhr</u>	<u>Ende: 20:45 Uhr</u>
---------------------------------	-------------------------------

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Klaus Biß
Herr Jörg Christophersen
Herr Ernst Gawlich
Herr Christian Harms-Biß
Herr Rolf Klein
Herr Olaf Lentföhr
Herr Jürgen Meck
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Herr Tammo Zimmermann

von der Verwaltung

Herr Frank Knutzen

Außerdem anwesend:

Vorsitzenden des Finanzausschusses (BM)

Herr Rüdiger Beyme

Entschuldigt:

Gemeindevertreter/innen:

Herr Timm Kruse
Frau Gisela Kummerfeldt
Frau Birgit Wriedt

Gäste: Frau Pastorin Engelhardt, 5 Einwohner/innen sowie von der Presse Herr Ralf Seiler (Holsteinischer Courier) und Herr Sven Tietgen (Kieler Nachrichten)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 16.01.2014
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
5. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2013
6. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
7. Zustimmung zum Haushaltsplan 2014 der Kindertagesstätte Anschar Bönebüttel
8. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2013
Vorlage: 0008/2013/DS
9. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 Gemeindeordnung im Vermögenshaushalt 2013
Vorlage: 0009/2013/DS
10. Veränderungssperre / Bebauungsplan Nr. 32
- Stellungnahme zur rechtlichen Prüfung der Bauaufsicht des Kreises Plön
11. Einwohnerfragestunde II
12. Anfragen der Gemeindevertreter
13. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Bürgermeister Runow eröffnet die Sitzung um 19:34 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der am 06.01.2014 erfolgten Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Entschuldigt fehlen Frau Kummerfeldt, Frau Wriedt sowie Herr Kruse.

Herr Runow gratuliert Herrn Gawlich und Herrn Wengrzik-Nickel nachträglich zum Geburtstag, Herrn Runow selbst werden seitens der Gemeindevertreter ebenfalls nachträglich Glückwünsche zu seinem Geburtstag entgegengebracht.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung vom 16.01.2014
-----	--

Anträge werden nicht gestellt; die Tagesordnung wird insofern in ihrer vorliegenden Form gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Aussprachebedarf beschließt die Gemeindevertretung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte (TOP 14 bis 18).

Beschlussfassung: 10 Ja-Stimmen (einstimmig).

4 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Eingaben liegen nicht vor.

Auf Nachfrage eines Einwohners zu dem seit der letzten Baumaßnahme losen Spiegel am Bönebütteler Ring bittet Bürgermeister Runow die Verwaltung, sich bei der bauausführenden Firma um Nachbesserung durch (Wieder-)Herstellung eines Betonfundaments am Mastfuß zu kümmern.

Auf den weiteren Hinweis des Einwohners, dass die Spurbahnen der Wirtschaftswege oft unter Wasser stehen und die Ränder einmal abgeschoben werden müssten, teilen Herr Runow und Herr Klein mit, dass die Gemeinde den Abschub nirgendwo lassen könne, weil diesen mit Quäke pp. durchsetzten Boden auch kein Landwirt auf seinen Koppeln haben möchte. Eine Entsorgung der nicht unerheblichen Menge würde aber erhebliche Kosten verursachen.

Herr Biß erklärt sich bereit, den Boden aus dem Bereich der Wege an seinen Koppeln abzunehmen.

5 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 02.12.2013
-----	---

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen; sie wird in ihrer vorliegenden Form somit gebilligt.

6 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

Bürgermeister Runow teilt vorab mit, dass er unter diesem Tagesordnungspunkt auch über die Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 02.12.2013 informieren werde.

A. Bericht des Bürgermeisters:

1. Der Antrag der Gemeinde, im Bereich vom Brammer Weg bis zur Ortsgrenze zu Tasdorf im Tasdorfer Weg eine Geschwindigkeitsbegrenzung einzurichten, wurde von der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön abgelehnt.

Herr Runow berichtet, dass er mit der Landesplanung gesprochen habe und von dort grundsätzlich 2 Möglichkeiten gesehen werden: die in die Straße eingelassenen Eisenbahnschienen mit

Asphalt zu vergießen oder sie seitlich der Straße zu trennen und herauszunehmen, was aber mit erheblichen Kosten verbunden wäre.

Nach einer kurzen Diskussion, ob die Gemeinde Möglichkeiten hätte, gegen die Entscheidung der Verkehrsaufsicht vorzugehen und Hinweisen zu einer möglichen Haftungspflicht der Gemeinde bei Beschädigung an Fahrzeugen durch die „Sprungschanze“, bittet Bürgermeister Runow die Verwaltung, einen Ortstermin mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön abzustimmen, um zumindest die Beschilderung mit einem Verkehrszeichen „Achtung - Querrinne“ o.ä. zu erreichen.

2. Für die Photovoltaik-Anlage auf dem Schuldach erhält die Gemeinde eine monatliche Abschlagszahlung von 417 €. Die genaue Abrechnung erfolgt zum Jahresende.

Hier wäre es wünschenswert, eine Übersicht über den Eigenverbrauch zu erhalten, um die gesamten Einnahmen bzw. Einsparungen zu kennen. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob eine derartige Übersicht zur Verfügung gestellt werden kann.

3. Das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein kündigt eine Mikrozensusbefragung für 2014 ab. Die betroffenen Haushalte werden vorher angeschrieben.

4. Die Weihnachtsbaumabfuhr für die Gemeinde erfolgt am 20.1.2014. Herr Runow bittet darum, nach diesem Termin keine Bäume auf dem Sammelplatz am Sportlerheim mehr abzulegen.

5. Silvester haben Unbekannte den Zaun am Regenrückhaltebecken im Hasenredder demoliert. Herr Runow hat den Zaun notdürftig repariert, damit Personen sich nicht an den herausstehenden Nägeln verletzen. Er schlägt vor, in diesem Jahr hier einen Stahlgitterzaun zu installieren. Der Bauausschuss sollte zur nächsten Sitzung eine Ortsbesichtigung vornehmen.

B. Information über die am 02.12.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse:

Zu TOP 21 der Sitzung vom 02.12.2013:

Die Gemeindevertretung beschließt entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses, zwei befristete Arbeitsverträge um ein Jahr und somit bis zum 31.12.2014 zu verlängern.

Zu TOP 22 der Sitzung vom 02.12.2013:

1. Die Gemeindevertretung beschließt, dem Käufer eines Gemeindegrundstückes ohne Anerkennung eines Rechtsgrundes einen Betrag zu erstatten.

2. Die Gemeindevertretung beschließt aufgrund eines vorliegenden Angebots die Erneuerung der Pumpengehäuse der Schmutzwasserpumpen beim Kindergarten.

3. Einem beantragten Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt, da das Vorhaben aus Sicht der Verwaltung nicht genehmigungsfähig sei, weil es sich im Außenbereich befinde.

4. Einem weiteren beantragten Bauvorhaben für einen kleinen Anbau an ein Wohngebäude wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

C. Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung hat keine Ausschuss-Sitzung stattgefunden. Herr Gawlich weist aber auf die folgende Sitzung des Ausschusses am 24.02.2014 hin.

D. Mitteilungen aus dem Bau- und Wegeausschuss:

Der Bau- und Wegeausschuss ist seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung ebenfalls noch nicht wieder zusammengekommen. Herr Klein berichtet aber zu einigen aktuellen Sachständen:

1. Die Eichen am Hasenredder sowie die Fichten am Ehrenmal in Husberg wurden entfernt.
2. Im Tasdorfer Weg wurde auf ca. 100m der gemeindeeigene Knick ebenso wie der am Sportlerheim geschnitten.
3. Während der Ferien wurden die Heizkörper im Lehrerzimmer der Grundschule umgebaut und scheinen nun sehr gut zu funktionieren.
4. Am BHKW am Wittenfördener Weg steht 2m neben dem Gehweg häufig Wasser, das trotz der dortigen Versickerung nicht abläuft.
5. Vom Fußweg zum Geelsand läuft in einem Teil des wassergebundenen Weges das Regenwasser auf ein Privatgrundstück. Der betroffene Anwohner erläutert nach Erteilung des Wortes durch Bürgermeister Runow den Sachverhalt näher. Herr Lentföhr zeugt sich verwundert, weil das Gefälle seiner Meinung nach genau in der anderen Richtung angelegt ist. Bürgermeister Runow bittet den Bau- und Wegeausschuss, die Nivellierung und die fachliche Ausführung zu prüfen, damit die bauausführende Firma ggf. zu Nachbesserungen aufgefordert werden kann, da die Gewährleistungsfrist noch nicht beendet ist.

E. Mitteilungen aus dem Finanzausschuss:

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung hat der Ausschuss ebenfalls noch nicht wieder getagt. Herr Beyme weist auf die folgende Sitzung des Ausschusses am 03.03.2014 hin.

F. Mitteilungen der Verwaltung:

Keine Mitteilungen.

Bürgermeister Runow teilt ergänzend noch mit, dass die SH-Netz AG auf Wunsch der Gemeinde ab dem 27.01.2013 ein Geschwindigkeitsmessgerät aufstellen wird und bittet um Vorschläge für Standorte.

Die Vertretung kommt überein, das Gerät –soweit dies möglich ist– in dem vorgesehenen Zeitraum an zwei verschiedenen Stellen nacheinander aufzustellen. Die Verwaltung wird dies mit der SH-Netz AG klären und abstimmen.

7 .	Zustimmung zum Haushaltsplan 2014 der Kindertagesstätte Anschar Bönebüttel
-----	--

Bürgermeister Runow berichtet, dass er viele Vorgespräche geführt habe und die bei der Gemeinde bestanden Unklarheiten weitestgehend aufgelöst werden konnten.

Nicht genau zu kalkulieren seien die Elternbeiträge, da das neue Kindergartenjahr ab August auch wieder Veränderungen in der Zusammensetzung der Gruppe und dem Umfang der Betreuungswünsche der Eltern bringen werde.

Herr Meck regt an, den Haushalt der Kindertagesstätte zukünftig rechtzeitig vor der Dezember-Sitzung der Gemeindevertretung zur Verfügung zu stellen, um Unklarheiten im Vorwege klären zu können.

Frau Pastorin Engelhardt bittet aufgrund von Personalwechseln, auch im Beirat und der Verwaltung in Kiel, um Nachsicht für den Verlauf.

Frau Engelhardt schlägt vor, den Mitgliedern des Finanzausschusses den Haushalt so rechtzeitig vor der Beiratssitzung vorzulegen, dass Fragen der Gemeinde dazu gemeinsam bereits im Bei-

rat besprochen werden könnten. Darüber hinaus möchte Frau Engelhardt im Juli einen aktuellen Zwischenstand der Finanzen mitteilen.

Die Nachfrage von Herrn Meck, ob auch die Jahresrechnung zukünftig im Beirat beraten werden könnte, beantwortet Frau Engelhardt positiv.

Bürgermeister Runow zeigt sich mit dem von Frau Engelhardt aufgezeigtem Verfahren sehr zufrieden.

Da kein weiterer Beratungsbedarf besteht, lässt Bürgermeister Runow über die Zustimmung der Gemeinde Bönebüttel zum vorgelegten Haushaltsplan der Kindertagesstätte Anschar Bönebüttel abstimmen.

Beschlussfassung: 10 Ja-Stimmen (einstimmig).

8 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Verwaltungshaushalt 2013 - <u>Vorlage:</u> 0008/2013/DS
-----	--

Bürgermeister Runow erläutert kurz das Zustandekommen der überplanmäßigen Ausgabe. Ohne Beratungsbedarf nimmt die Gemeindevertretung Kenntnis.

9 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 Gemeindeordnung im Vermögenshaushalt 2013 - <u>Vorlage:</u> 0009/2013/DS
-----	---

Bürgermeister Runow erläutert auch in diesem Fall kurz den Grund der überplanmäßigen Ausgabe. Ebenfalls ohne Beratungsbedarf nimmt die Gemeindevertretung davon Kenntnis.

10 .	Veränderungssperre / Bebauungsplan Nr. 32 - Stellungnahme zur rechtlichen Prüfung der Bauaufsicht des Kreises Plön
------	---

Bürgermeister Runow erläutert kurz den Sachverhalt und den aktuellen Sachstand und schlägt vor, den Beschluss zum Erlass der Veränderungssperre vom 22.07.2013 aufzuheben und sich dann ohne Zeitdruck mit der Angelegenheit Bebauungsplan Nr. 32 zu beschäftigen.

Auf Nachfrage von Herrn Meck teilt Herr Runow mit, dass die in den Beratungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Bauvoranfrage nach der vorliegenden Stellungnahme der Bauaufsicht des Kreises Plön nicht unter die Regelungen der Veränderungssperre fallen würde.

Herr Biß und Herr Gawlich zeigen sich erstaunt, dass der Kreis seine Stellungnahme erst im Rahmen der Widerspruchsprüfung abgegeben habe.

Ohne weiteren Beratungsbedarf beschließt die Gemeindevertretung auf Vorschlag von Bürgermeister Runow:

Die Gemeindevertretung beschließt, ihren Beschluss vom 22.07.2013 zum Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 32 „Südlich Plöner Chaussee zwischen Kirchsteig und Dorfstraße“ aufzuheben.

Beschlussfassung: 10 Ja-Stimmen (einstimmig).

11 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

1. Bürgermeister Runow erläutert aufgrund der Nachfrage eines Einwohners, warum die Asphaltierungsarbeiten und vor allem die Anpassung der neuen Schwarzdecke an die bestehenden seitlichen Rasengittersteine im Tasdorfer Weg nicht 100%ig gelingen konnten.
2. Auf Hinweis eines weiteren Einwohners wird Herr Runow sich darum kümmern, dass ein Anwohner in der Dorfstraße die Straßenlampe frei schneidet, die durch eine Tanne auf seinem Grundstück erheblich eingewachsen und damit in ihrer Funktion beeinträchtigt ist.
3. Auf Nachfrage des Einwohners erläutert Herr Runow, dass der Verursacher der wilden Müllablagerung im Holzweg bekannt sei, er die ihm gegebene Gelegenheit, die Entsorgung kostengünstig in eigener Verantwortung durchzuführen aber nicht wahrgenommen habe.
Herr Runow wird prüfen, ob gegen den Verursacher inzwischen ein Bußgeld verhängt worden ist, wird nun die Entsorgung des Mülls durch die Gemeinde veranlassen und dem Verursacher die anfallenden Kosten in Rechnung stellen.
Insgesamt würde die Entsorgung wilden Mülls die Gemeinde jedes Jahr viel Geld kosten.
4. Auf Nachfrage einer Einwohnerin aufgrund der aktuellen Nachrichten zu dem Windkraft-Investor Prokon erklärt Bürgermeister, dass die Gemeinde Bönebüttel keine Verträge mit der Firma geschlossen habe.

12 .	Anfragen der Gemeindevertreter
------	--------------------------------

Auf Nachfrage von Herrn Meck zum aktuellen Sachstand und zum weiteren Vorgehen der beabsichtigten Beschäftigung mit den weiteren baulichen Entwicklungsmöglichkeiten teilt die Verwaltung mit, dass die erbetene Liste über bisherige Bauvorhaben inzwischen vorliege und dem Bürgermeister umgehend zugeleitet werden würde.

13 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Runow beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr, verabschiedet die Zuhörerinnen und Zuhörer und unterbricht die Sitzung für eine kurze Pause.

gez. Udo Runow

(Bürgermeister)

gez. Frank Knutzen

(Protokollführer)